

<b>Beschlussvorlage</b>	<b>5262/2018</b>	<b>Fachbereich 3</b> Herr Schlich
<b>Verlegung des Fuß- und Radweges im Bereich Firmengelände Weig</b>		
<b>Beratungsfolge</b>	<b>Ausschuss für Verkehr, Umwelt, Forst und Klimaschutz</b> <b>Haupt- und Finanzausschuss</b> <b>Stadtrat</b>	

**Beschlussvorschlag der Verwaltung:**

Der Stadtrat beschließt die Verlegung bzw. Umlegung des Fuß- und Radweges entlang der Nette an das andere Nettaufer. Die Kosten übernimmt die Fa. Weig. Die Flurstücke des jetzigen Weges werden von der Firma Weig erworben. |

<b>Gremium</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Enthaltung</b>	<b>wie Vorlage</b>	<b>TOP</b>
<b><u>Ausschuss für Verkehr, Umwelt, Forst</u></b>					
<b><u>und Klimaschutz</u></b>					
<b><u>Haupt- und Finanzausschuss</u></b>					
<b><u>Stadtrat</u></b>					

**Sachverhalt:**

Die Firma Weig beabsichtigt einen LKW-Parkplatz hinter dem jetzigen Wendeplatz in Richtung der städtischen Kläranlage zu errichten. Dies hat zur Folge, dass der Fuß- und Radweg entlang der Nette nicht mehr bis zur Fußgängerbrücke vor der Kläranlage nutzbar ist. Damit wäre der jetzige Rundwanderweg (Fuß- und Radweg entlang der Nette, über die Nette-Brücke, zurück über den Triaccaweg) aus Sicherheitsgründen nicht mehr möglich. Die Firma Weig plant in diesem Zuge den rechts von der Nette verlaufenden Weg auf die linke Seite zu verlegen (siehe Anlage 1). Diese Trassenführung ist bereits mit den Fachbehörden (Wasserwirtschaft und Naturschutz) abgestimmt. Dadurch wäre ein Rundweg, der durch die Anliegerschaft stark frequentiert wird, wieder gegeben.

Die Firma Weig übernimmt sämtliche Kosten für die Planung und den Bau des neuen Weges und übergibt ihn im Anschluss der Stadt Mayen. Eine Anbindung des Weges entlang der Kläranlage in Richtung Alzheim wird aufrechterhalten.

Der neue Weg wird in einer wassergebundenen Decke gebaut und ist 2,5m breit. Im Vorgriff auf die eigentliche Maßnahme soll bereit mit dem Pflanzen eines Gehölzstreifens begonnen werden.

Grundsätzlich sollen die Flurstücke, auf denen der heutige Weg verläuft, durch die Firma Weig erworben werden. Dafür wird ein Betrag von 8 €/m<sup>2</sup> gezahlt. Sollten aus diesen Flächen eines Tages gewerblich nutzbarer Baugrund werden, muss eine Nachzahlungsverpflichtung auf die davon betroffenen m<sup>2</sup> erfolgen.

Weitere Details der Planung werden durch das Ingenieurbüro IBS vorgestellt. |

**Finanzielle Auswirkungen:**

Die Grundstücke auf dem der alte Weg verläuft werden von der Firma Weig angekauft für

einen Betrag von 8 €/m<sup>2</sup>.

**Familienverträglichkeit:**

Hat die geplante Entscheidung unmittelbare oder mittelbare Auswirkungen auf Familien in der Stadt Mayen?

nein

**Demografische Entwicklung:**

Hat die vorgesehene Entscheidung unmittelbare Auswirkung auf die maßgeblichen Bestimmungsgrößen des demografischen Wandels und zwar

- die Geburtenrate
- die Lebenserwartung
- Saldo von Zu- und Wegzug (Migration, kommunale Wanderungsbewegung)

und beeinflusst damit in der Folge die Bevölkerungsstruktur der Stadt Mayen?

nein

**Barrierefreiheit:**

Hat die vorgesehene Entscheidung unmittelbare oder mittelbare Auswirkungen auf die in der Stadt vorhandenen Maßnahmen zur Herstellung der Barrierefreiheit?

Der Weg wird barrierefrei ausgebaut

**Innovativer Holzbau:**

Sofern es sich um ein Bauwerk handelt: Kann das Bauwerk als innovatives Holzbauwerk errichtet werden:

Ja:       Nein:       Entfällt:

**Anlagen:**

Anlage 1: Lageplan Rundwanderweg Triaccaweg-Netteufer |